

Erster Abend.

Herr Trautschold. Das erste Sprüchwort, welches wir heute kennen lernen wollen, ist:

Jung gewohnt, alt gethan.

Was meinst du wohl, lieber Bernhard, welches der Sinn von demselben ist?

Bernhard. Der, welcher sich in der Jugend etwas angewöhnt, wird es auch in spätern Jahren thun.

Hr. Trautschold. Ganz richtig; es bezieht sich dieses Sprüchwort sowohl auf gute als auf böse Angewohnheiten. Von der Wahrheit dieses Sprüchwortes möge euch folgende Erzählung überzeugen.

Nabe bei einer großen Stadt lag ein schönes Landgut, dessen Besitzer Reichthum und Ueberfluß vollauf hatte. Aber er war darum noch nicht glücklich, vielmehr fühlte er sich bisweilen höchst elend. Wir lernen Herrn Grämlich, so hieß der Gutsbesitzer, zum erstenmale kennen, wie er an einem schö-